

## Ratgeber: Diebstahl im Urlaub vorbeugen

**In der Urlaubszeit haben auch Diebe Hochkonjunktur. Der ADAC hat ein paar Tipps zusammengefasst, um den Langfingern das Leben schwer zu machen. Zuerst sollte das eigene Auto nach Möglichkeit immer auf einem bewachten Parkplatz, zumindest aber auf einem belebten Platz oder einer gut einsehbaren, beleuchteten Straße abgestellt werden.**

Wertgegenstände nicht im Fahrzeug deponieren; und wenn es nicht anders geht, an einem nicht einsehbaren Platz. Den Zündschlüssel immer abziehen – auch wenn das Auto nur kurz verlassen wird. Standard in modernen Pkw ist inzwischen die elektronische Wegfahrsperre. Sie hält einen Großteil der Autodiebe davon ab, das Fahrzeug zu stehlen.

Wertgegenstände gehören in den Hotelsafe. Wenn die Ferienunterkunft keinen Safe hat, sollten wertvolle Dinge und Bargeld zumindest nicht an gut einsehbaren Stellen und an verschiedenen Orten im Zimmer deponiert werden. Auf jeden Fall immer Dokumente und Kreditkarten getrennt von Geld und anderen Wertgegenständen verwahren. So ist es für Einbrecher zumindest zeitaufwendiger, alle Wertgegenstände aufzuspüren.

Eine Gepäckversicherung zahlt im Schadensfall nicht, wenn es einen Zimmersafe gibt und die Wertsachen nicht darin aufbewahrt wurden. Vor dem Verlassen des Hotelzimmers immer prüfen, ob Tür und Fenster gut verschlossen sind. Vor allem wenn die Zimmer von außen leicht zugänglich sind, sich also im Erdgeschoss befinden oder über einen Balkon oder das Treppenhaus leicht zu erreichen sind. (ampnet/nic)